

„Die Menschen verbringen ihr Leben damit Geld und Ruhm hinterherzujagen; sie klammern sich an diese Strohhalme, denken, daß sie ihr einziger Halt sind, als könnten sie sie am Leben halten, sie vom Tode befreien. Doch erst dann, wenn sie kurz davor sind zu sterben, erkennen sie, wie weit entfernt diese Dinge von ihnen sind, wie schwach sie im Angesicht des Todes sind, wie leicht sie zerbrechen, wie einsam und hilflos sie sind und sie wissen nicht wohin. Sie erkennen, daß das Leben nicht mit Geld oder Ruhm gekauft werden kann, daß ungeachtet dessen, wie reich ein Mensch ist oder wie erhaben seine Position, alle Menschen im Angesicht des Todes gleich arm und unbedeutend sind. Sie erkennen, daß Geld kein Leben kaufen kann, daß Ruhm den Tod nicht auslöschen kann, daß weder Geld noch Ruhm das Leben eines Menschen um eine einzige Minute, eine einzige Sekunde verlängern kann.“

Solange wir leben, sollten wir der Wahrheit nachgehen und Gott folgen!

„Sind Meine Worte vollbracht, wird das Königreich auf Erden allmählich aufgebaut, der Mensch kehrt schrittweise zurück zur Normalität, so wird in Meinem Herzen das Königreich auf Erden geschaffen. Im Königreich erhält das gesamte Volk Gottes das Leben eines normalen Menschen zurück. Vorüber ist der frostige Winter ersetzt durch eine Welt der Frühlingsstädte in der das ganze Jahr über Frühling herrscht. Die Völker sind nicht länger mit der düsteren elenden Menschenwelt konfrontiert und durchleiden nicht länger ihre Kälte. Die Menschen bekämpfen sich nicht, Länder ziehen nicht länger in den Krieg. Es wird kein Gemetzel mehr geben und somit auch kein Blutvergießen mehr; alle Länder sind von Glück erfüllt und überall herrscht Wärme zwischen den Menschen. Ich bewege Mich auf der ganzen Welt. Ich erfreue Mich von der Höhe meines Thrones aus. Ich lebe inmitten der Sterne und die Engel bringen mir neue Lieder und neue Tänze dar. Ihre eigene Zerbrechlichkeit läßt ihnen nicht länger Tränen das Gesicht herunterlaufen. Ich höre nicht länger das Weinen der Engel vor mir und niemand beschwert sich mehr bei Mir über die harten Umstände.“





© 2002 by Jack T. Chick LLC, printed in USA.

„Ich will sagen zu meiner Seele: Liebe Seele, du hast einen großen Vorrat auf viele Jahre; habe nun Ruhe, iß, trink und habe guten Mut.“ Luk. 12,19

2

„Himmlicher Vater, wir treten heute vor Dich, um dich um Vergebung anzuflehen und um Deine Weisung und Führung zu bitten. Wir wissen, daß Dein Wort sagt: „Wehe denen, die das Böse als gut bezeichnen“, aber genau das haben wir getan. * Wir haben unser geistiges Gleichgewicht verloren und unsere Werte umgekehrt. * Wir haben die absolute Wahrheit Deines Wortes verspottet und nannten es Pluralismus. * Wir haben andere Götter verehrt und es Multikulturalismus genannt. * Wir haben Perversion befürwortet und es alternative Lebensweise genannt. * Wir haben die Armen ausgenutzt und es Lotterie genannt. * Wir haben Freiheit belohnt und es Wohlfahrt genannt. * Wir haben unsere ungeborenen Kinder getötet und nannten es Entscheidungsfreiheit der Frau. * Wir haben Abtreiber unterstützt und es als gerechtfertigt bezeichnet. * Wir haben es versäumt, unsere Kinder zu disziplinieren und nannten es Aufbauen von Selbstwertgefühl. * Wir haben öffentliche Mittel unterschlagen und nannten es wesentliche Ausgaben. * Wir haben Bestechung institutionalisiert und es Süßigkeiten des Amtes genannt. * Wir haben den Besitz unseres Nachbarn begehrt und es Ehrgeiz genannt. * Wir haben die Luft mit Obszönitäten und Pornografie beschmutzt und dies als Meinungsfreiheit bezeichnet. * Wir haben die alten Werte unserer Vorfahren verspottet und es Erleuchtung genannt. * Reinige uns von jeder Sünde und befreie uns. Amen!“

Erforsche uns, oh Gott, und erkenne heute unsere Herzen. Reinige uns von jeder Sünde und befreie uns. Amen!



NIMM MEINE HAND, HERR JESUS, ICH KOMME HEIM!

„Der Tod seiner Heiligen ist wertgehalten vor dem Herrn.“ Psalm 116, 15



WOHLGETAN, DU GUTER UND TREUER KNECHT, GEHE EIN ZU DEINES HERRN FREUDE!

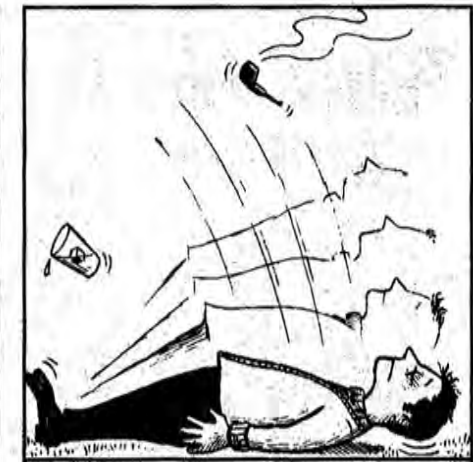
„Sondern wie geschrieben steht: ‚Was kein Auge gesehen hat und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben.‘ 1. Korinther 2, 9

22



OHHH!

„Aber Gott sprach zu ihm: Du Narr, diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern.“ Luk. 12, 20



„Wie den Menschen gesetzt ist einmal zu sterben, danach aber das Gericht.“ Hebr. 9, 27

3



6



Das kann dein Leben sein

„Der Herr verzieht nicht die Verheißung, wie es etliche für einen Verzug achten; sondern er hat Geduld mit uns Und will nicht, daß jemand verloren werde, sondern daß Sich jedermann zu Buße kehre.“

2. Petrus 3, 9



8



17

JA, ICH ERKENNE, DASS ICH OHNE GOTT VERLOREN BIN... ABER WAS SOLL ICH TUN, UM GERETTET ZU WERDEN?

BEREUE! –
 ÜBERGIB DEIN LEBEN JESUS, ERKENNE AN, DASS ER FÜR DEINE SÜNDEN GESTORBEN IST UND NIMM IHN ALS DEINEN ERLÖSER AN!

„Jesus sprach: Wahrlich, wahrlich ich sage dir: Es sei denn, daß jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen.“ Joh. 3, 3

20

OH HERR, ICH WILL DIR NACHFOLGEN! BITTE NIMM MICH AN UND VERGIB MIR!



„So kommt denn und laßt uns miteinander rechten, spricht der Herr. Wenn eure Sünde gleich blutrot ist, soll sie doch schneeweiß werden; und wenn sie gleich ist wie Scharlach, soll sie doch wie Wolle werden.“ Jesaja 1, 18



„Und so jemand nicht ward gefunden geschrieben in dem Buch des Lebens, der ward geworfen in den feurigen Pfuhl.“ Off. 20, 15

18

„Verwundert euch des nicht. Denn es kommt die Stunde, in welcher alle, die in den Gräbern sind, werden seine Stimme hören.“ Joh. 5, 28



5



OH, WAS IST DAS... HALT, ICH BIN DOCH TOT!

„und werden hervorgehen, die da Gutes getan haben, zur Auferstehung des Lebens, die aber Übles getan haben, zur Auferstehung des Gerichts.“ Joh. 5, 29



DAS IST DEIN BESTIMMUNGORT!

DAS GIBT ES DOCH NICHT!

7



10



15



12



13

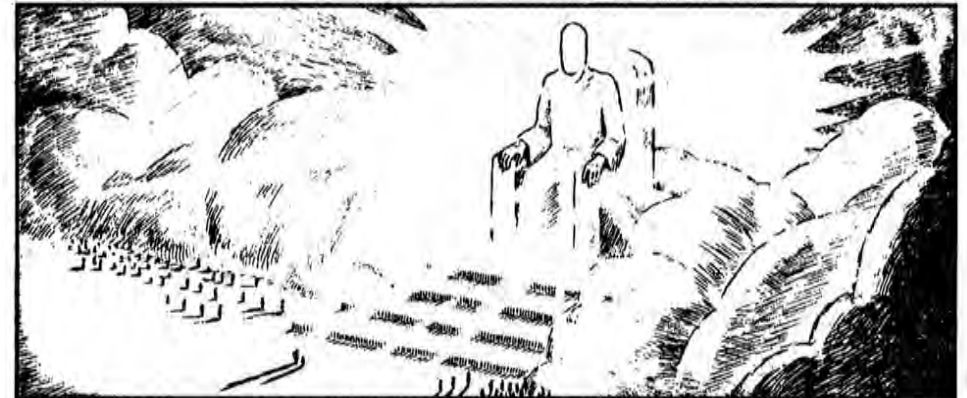


ÖFFNE
DAS BUCH
DES LEBENS!

16



SEIN NAME IST NICHT
ZU FINDEN, HERR!



„Und ich sah die Toten, beide, groß und klein, stehen vor Gott, und Bücher wurden aufgetan. Und ein anderes Buch ward aufgetan, welches ist das Buch des Lebens. Und die Toten wurden gerichtet nach der Schrift in den Büchern, nach ihren Werken.“

Off. 20, 12

9



SCHAU,
DA BIN ICH IN
DER KIRCHE,
SO SCHLECHT
WAR ICH
GAR NICHT!

„ALSO HAT GOTT DIE
WELT GELIEBT, DASS ER
SEINEN EINGEBORENEN
SOHN GAB, AUF DASS ALLE,
DIE AN IHN GLAUBEN,
NICHT VERLOREN
WERDEN, SONDERN
DAS EWIGE LEBEN
HABEN.“ JON. 3-16

ICH FRAGE MICH,
WER MORGEN DIE
WELTMEISTERSCHAFT
GEWINNT?

14



„DENN SO DU MIT DEINEM MUNDE
BEKENNST JESUS, DASS ER DER
HERR SEI, UND GLAUBST IN DEINEM
HERZEN, DASS IHN GOTT VON DEN
TOTEN AUFERWECKT HAT, SO WIRST
DU SELIG.“ RÖM. 10-9

DER KANN MIR
VIEL ERZÄHLEN...
WIE SPÄT IST
ES DENN?



MENSCH! DAS
BIN DOCH ICH ALS
KIND! HEISST
DAS, DASS ALLES
WAS ICH GETAN
HABE, GEPRÜFT
WIRD?

„Denn es ist nichts verborgen, das nicht offenbar werde und nichts Heimliches das nicht herauskommt.“

Mark. 4, 22

11